

Technik im Modell: **Maritime Begriffe** (Folge 32) von Rainer Graf

In der Seefahrt werden mitunter Fachausdrücke verwendet, die die „Landratte“ nicht sogleich versteht. Wir wollen in lockerer Folge einige davon erläutern:

absetzen	1. den Kurs mit Hilfe der Seekarte bestimmen und in diese eintragen 2. Das Boot mit der Hand oder einem Bootshaken, von etwas wegdrücken (z. B. vom Steg)
Aufschleppe	am Heck angeordnete schräge Bahn zum Aufschleppen von z.B. Walen oder Fischernetzen
Baumniederhalter	Kleine kräftige Talje oder verstellbares Metallband am Baum. Dient dazu, dass der Baum waagrecht gehalten wird (Trimmen der Segel)
Brandungsboot	flachgebautes, robustes Boot, das früher auf Schiffen mitgeführt wurde, um Fracht oder Passagiere an flacher Küste ohne Hafen anlanden zu können.
Dämpfungsflosse	Flossenförmiger Unterwasserteil zum Dämpfen der Schlingerbewegungen
durchholen	1. Eine Leine (z. B. ein Fall) straffer ziehen 2. tief in ein Wellental tauchen
Expeller	als Kraft-Viehfutter verwendete Rückstände von ausgepressten Ölsaaten, leicht entzündlich, erfordert besondere Stauung in gut belüfteten Laderäumen.
Furttentach, Joseph	Ingenieur und Schriftsteller (1591-1667), veröffentlichte das erste Buch über den Schiffbau in deutscher Sprache (Architectura Navalis“, 1629)
Grenzwelle	Frequenzbereich zwischen Mittel- und Kurzwelle (1,6 bis 3,8 MHz)
Hochsee	Bereich der See außerhalb des Küstenbereiches
Jäger	1. schnelles Schiff, mit dem früher die gefangene Fische von den Fangbooten abgeholt wurden 2. bei Seglern auch das äußerste Segel am Klüverbaum, auch Außenklüver genannt
Kap Horniers	(ehrvoll) Kapitäne, die als Segelschiffsfahrer das berühmte Kap Hoorn mindestens zweimal umrundet haben
Kompass	weist die Nordrichtung; unterteilt in Himmelsrichtungen (Nord, Nord zu Ost, NordNordOst usw.), in Winkelgrade (0° bis 360°) oder Striche (0' bis 32')
Magnetnadel	Nadel im Magnetkompass, die auf den magnetischen Nordpol zeigt
Nebelhorn	Signalhorn um Nebelsignale zu geben. Es gibt gasbetriebene und mittels eines Kompressors betriebene Nebelhörner. Die Tragweite des Signals sollte ca. 2 Seemeilen betragen.
Quast	(seemännisch) Pinsel
Rigg	stehendes Gut und die Spieren der Takelage
Schlagmänner	Beim Pullen die Ruderer auf der hintersten Ducht (geben die Länge und Geschwindigkeit des Schlages an)
Seesack	Sack aus imprägniertem Segeltuch, der „Rucksack“ des Seemanns, in dem er seine persönlichen Dinge transportiert
Steuerriemen	Riemen zum Steuern eines Bootes
Tonne	im Binnenland oft als Boje bezeichnet. Schwimmendes Seezeichen zur Markierung von Fahrwassern, Untiefen, Wracks usw. Unterschiedliche Formen und Farben dienen zur Kennzeichnung.
Vollspant (Schott)	eine Spantwand, die zwei Räume wasserdicht voneinander trennt
Zyklon	Tropischer Wirbelsturm, der in den Monaten April bis Dezember im nördlichen Teil des Indischen Ozeans vorkommt

Wer kennt noch weitere Begriffe? Was soll erläutert werden?
Die Redaktion erwartet Eure Anregungen!